

REGIONALVERBAND BODENSEE-OBERSCHWABEN

Öffentliche Bekanntmachung über die Beteiligung der Öffentlichkeit im Rahmen der Änderung des Regionalplans Bodensee-Oberschwaben gemäß § 12 Abs. 3 Landesplanungsgesetz Baden-Württemberg (LplG) in der Fassung vom 10. Juli 2003 (GBl. S. 385), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 1. Dezember 2005 (GBl. S. 710)

Die Verbandsversammlung des Regionalverbands Bodensee-Oberschwaben hat am 8. Dezember 2006 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Regionalplan Bodensee-Oberschwaben im Bereich Eriskirch zu ändern und dazu das Beteiligungsverfahren nach § 12 Abs. 3 LplG durchzuführen. Die Änderung betrifft den Regionalen Grünzug Nr. 04 (Landschaft entlang der Schussen von Meckenbeuren bis Eriskirch mit Seewald bei Friedrichshafen und dem Tettlinger Wald).

Der Änderungsentwurf und seine Begründung einschließlich Umweltbericht liegen **vom 28. Februar 2007 bis einschließlich 30. März 2007** zur kostenlosen Einsicht für jedermann bei folgenden Stellen während der genannten Sprechzeiten aus:

Regionalverband Bodensee-Oberschwaben

Hirschgraben 2, 88214 Ravensburg

Sprechzeiten: vormittags Mo-Fr 8.30-12.00 Uhr; nachmittags Mo-Do 14.00-16.00 Uhr sowie nach Terminvereinbarung

Landratsamt Bodenseekreis

Albrechtstr. 77, 88045 Friedrichshafen, Raum Z 614

Sprechzeiten: vormittags Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr; nachmittags Mo-Mi 14.00-16.00 Uhr, Do 14.00-17.00 Uhr

Gemeindeverwaltung Eriskirch

Schussenstr. 18, 88097 Eriskirch, Rathaus (Hochbauamt Zimmer 15)

Sprechzeiten: vormittags Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr; nachmittags Di 14.00-18.30 Uhr, Do 14.00-16.00 Uhr

Zum Änderungsentwurf kann sich jedermann gegenüber dem Regionalverband Bodensee-Oberschwaben spätestens binnen zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist äußern.

Der Regionalverband Bodensee-Oberschwaben prüft die vorgebrachten Anregungen und Bedenken und teilt das Ergebnis der Prüfung der jeweiligen Person mit. Sind Anregungen und Bedenken mit im Wesentlichen gleichem Inhalt von mehr als 50 Personen zu prüfen, kann die Mitteilung des Prüfungsergebnisses in der Weise erfolgen, dass Einsicht in das Ergebnis beim Regionalverband oder beim Landkreis Bodenseekreis während der Sprechzeiten ermöglicht wird. Darauf wird gegebenenfalls durch öffentliche Bekanntmachung hingewiesen.

Ravensburg, 26. Februar 2007

Grasselli
Verbandsvorsitzender